

Die Farben

Farben können anhand der Farbtafeln von Pantone, HKS oder RAL definiert werden. Wenn Sie sich nicht sicher sind, welche Farbe die angeben sollen, reichen auch Bezeichnungen wie „USA-blau“ oder „Deutschland-rot“. Wir finden dann die richtige Farbe für Sie heraus. Auch Farbmuster können helfen. Senden Sie uns diese nach Absprache gern zu.

Die Grafik beim Siebdruck

Für den Siebdruck benötigen wir vektorisierte Dateien (eps, ai, cdr oder pdf). Die Schriften müssen dabei in Pfade umgewandelt sein. Die Strichstärke muss min. 3 mm betragen. Auf Anfrage können wir Ihre Dateien auch aufbereiten (Aufpreis).

Grundsätzlich gilt: Vergrößern Sie Ihre Datei am Bildschirm und achten Sie darauf, dass die Ränder keine unscharfen Konturen haben. In der Regel ist die Auflösung dann gut genug.

Die Grafik beim Digitaldruck

Für den Digitaldruck benötigen wir vektorisierte Dateien (eps, ai, cdr) oder auch pdf, jpg, tif Dateien mit hoher Auflösung.

Bei Flaggen für den Außenbereich sollte die Auflösung min. 60 dpi (Maßstab 1:1 bzw. 600 dpi bei 1:10) sein. Für den Einsatz im Innenbereich ist eine höhere Auflösung sinnvoll (Abstand < 3 m zur Flagge min. 150 dpi).

Die Farben müssen in CMYK angelegt sein. RGB-Farben müssen wegen der Abweichungen in CMYK umgewandelt werden. Pantone, HKS und RAL werden in CMYK angenähert. Die endgültige Wirkung der Farbe ergibt sich durch mehrere Einflüsse (z.B. Lichtverhältnisse).

Die Farbtoleranzen beim Digitaldruck sind viel größer als beim Siebdruckverfahren (z.B. bei dunkelblau). Absolut sicher gehen Sie, wenn farbliche Andrucke gemacht werden (Aufpreis).

Unser Tipp: Bestes Schwarz erreichen Sie mit C30%, M30%, Y30%, K100%.

Datenübertragung

Bitte senden Sie die Dateien ohne Beschnittzugaben. Bei Flaggen mit Hohlraum wird dieser entweder aus dem gedruckten Stoff genäht oder aber das Motiv verlängert. In den seltensten Fällen befindet sich der wesentliche Grafikteil am oberen Rand. Sollte es bei der Umsetzung problematisch werden, kontaktieren wir Sie.

